Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir würden am liebsten nie Fehler machen. Es gelingt uns oft, aber nicht immer.

In diesem Buch ist uns auf Seite 123 ein Fehler unterlaufen. Bei Abbildung 10.3 ist die falsche Grafik eingebaut. Auf der nächsten Seite dieses Erratums finden Sie die korrigierte Abbildung.

Wir bitten Sie, diesen Fehler zu entschuldigen.

Stuttgart im Oktober 2017

Georg Thieme Verlag KG
Rüdigerstraße 14 | 70469 Stuttgart

Kirsch: TLB Anatomie, ISBN: 978-3-13-144992-4

Thieme

ein wichtiger klinischer Tastpunkt. Kaudal sind die **Sitzbeinhöcker**[14] sowie die Rückfläche von Kreuz- und Steißbein[16] palpabel.

Vom **Oberschenkel** lassen sich der **Trochanter major**[1] und die beiden **Epicondylen**[2, 13] ertasten. Die **Patella**[20] als größtes Sesambein in der Sehne des M. quadriceps femoris ist ebenfalls von ventral tastbar.

Am **Unterschenkel** ist neben den **Condylen** der Tibia auch das proximale **Fibulaköpfchen**[4] palpabel. Ventral kann die **mediale Tibiafläche**[10] über die gesamte Länge durch die Haut gespürt werden. Distal sind die beiden **Knöchel**[5, 9] markante Tastpunkte.

Die **Fußknochen** sind je nach Ausbildung des subkutanen Fettgewebes und der Einlagerung von Wasser tastbar. Konstante Punkte sind das Tuber calcanei[6], die Tuberositas ossis navicularis[8] und die Tuberositas ossis metatarsalis V[7].

10.2 Knochen der unteren Extremität

10.2.1 Becken

Das Becken besteht aus dem dorsalen Os sacrum und den 2 Hüftbeinen (**Ossa coxae**), die durch die Synostose von 3 Einzelknochen entstehen (**Os ilium, Osischii, Os pubis**, ▶ **Abb. 10.3**). Ventral sind die beiden Schambeine an der Symphyse miteinander verbunden. Alle 3 Knochen des Os coxae treffen sich im **Acetabulum** (Hüftpfanne). Bei der Frau sind die Maße des Beckeneingangs und -ausgangs für die Geburt von großer Bedeutung.

Am **Os ilium** (Darmbein) unterscheidet man eine Knochenplatte (Darmbeinschaufel, **Ala** ossis ilii[1]), die sich nach innen zur **Fossa iliaca** vertieft, und

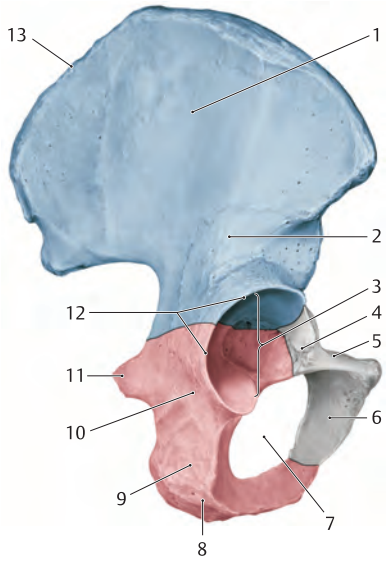

Abb. 10.3 Zusammensetzung des Os coxae (Hüftbein) aus den 3 Knochen Os ilium (Darmbein, blau), Os ischii (Sitzbein, rot) und Os pubis (Schambein, grau). Ansicht von lateral.
1 Ala ossis ilii
2 Corpus ossis ilii
3 Acetabulum
4 Corpus ossis pubis
5 R. superior ossis pubis
6 R. inferior ossis pubis
7 Foramen obturatum
8 Tuber ischiadicum
9 R. ossis ischii
10 Corpus ossis ischii
11 Spina ischiadica
12 Limbus acetabuli
13 Crista iliaca
(nach Schünke, Schulte, Schumacher, Prometheus LernAtlas, Thieme; 2014)